

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1889**

315 (17.11.1889) Viertes Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 315. Viertes Blatt.

Sonntag den 17. November

1889.

## Wohnungen zu vermieten.

\* 3.1. Schwanenstraße 17 sind 4 Wohnungen von je 2 Zimmern, Küche, Keller und Speicher sogleich oder später zu vermieten.

\* 3.1. Waldstraße 4 ist im Hinterhause sofort eine Wohnung von 3 Zimmern, Alkov, Küche und Zugehör zu vermieten. Näheres im Laden von Max Beck zu erfragen.

\* Wielandstraße 24, im 2. Stock links, ist eine für sich abgeschlossene Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller und Speicherkammer, wegzugshalber sogleich oder auf 1. Dezember billig zu vermieten.

\* In einem Hinterhause ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern mit Zugehör mit oder ohne Mansarde von jetzt an bis 23. April sehr billig zu vermieten. Näheres Amalienstraße 11 im 2. Stock des Hinterhauses.

\* Augustastrasse 1 und Karlstraße 58 ist eine schöne Wohnung von 2 bis 3 Zimmern sofort oder später zu vermieten. Näheres Augustastrasse 1, parterre.

## Sogleich zu vermieten wegen Wegzug

eine geräumige Wohnung in der Wilhelmstraße von 4 Zimmern und Zugehör. Näheres Wilhelmstraße 18.

## Laden zu vermieten.

In frequenter Lage, nächst dem Ludwigplatz, ist ein schöner, geräumiger Laden mit zwei großen Schaufenstern per sofort auf kürzere oder längere Zeit um billigen Preis zu vermieten. Vermöge seiner guten Lage eignet sich das Lokal besonders für einen Weihnachtsausverkauf, ein Wanderlager oder Waarendepot, wie überhaupt für jedes Geschäft. Zu erfragen Sophienstraße 13, parterre.

## Laden mit oder ohne Wohnung.

\* Karlstraße 58 habe ich einen Laden mit zwei Schaufenstern, am besten für einen Friseur passend, zu vermieten. Näheres Augustastrasse 1, parterre.

## Wohnungs-Gesuche.

\* Für eine kleine Familie, welche von Mannheim hierher zieht, wird eine Wohnung von 2 großen oder 3 kleineren Zimmern nebst Zugehör im östlichen Stadtteil auf 1. Dezember zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 712 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

## Zimmer zu vermieten.

\* 2.1. Schützenstraße 32 ist im 1. Stock eine Schlafstelle sogleich oder später zu vermieten.

\* Lessingstraße 21 ist im 2. Stock ein gut möbliertes Zimmer zu vermieten.

\* Ein gut möbliertes Zimmer mit freier Aussicht ist zu vermieten: Lützenstraße 17.

\* Schützenstraße 80, parterre, ist ein gut möbliertes Zimmer an einen soliden Arbeiter zu vermieten.

\* Ein freundlich möbliertes Zimmer ist mit Kost sogleich zu vermieten. Zu erfragen Wielandstraße 18, parterre.

\* Ein gut möbliertes Zimmer ist sofort oder auf 1. Dezember zu vermieten: Ruppurrerstraße 16 im 3. Stock des Vorderhauses.

\* 2.1. Kronenstraße 42, 4. Stock, ist ein möbliertes, heizbares Mansardenzimmer, nach der Straße gehend, auf 1. Dezember oder früher zu vermieten.

\* Spitalstraße 38, am Spitalplatz, ist ein möbliertes Zimmer im 3. Stock, auf die Straße gehend, sogleich oder später zu vermieten.

\* Schützenstraße 32 ist im 3. Stock ein gut möbliertes Zimmer an einen oder zwei Herren sogleich oder später zu vermieten.

\* Werderstraße 1 ist im 2. Stock ein großes, gut möbliertes Zimmer auf 1. Dezember zu vermieten.

\* Herrenstraße 45 ist ein einfach möbliertes, gut heizbares Zimmer an einen soliden Schuhmacher oder Schneider per sofort zu vermieten.

\* Bürgerstraße 8, im 2. Stock des Hinterhauses, ist ein Zimmer an einen soliden Arbeiter zu vermieten.

\* Ein schön möbliertes Parterrezimmer mit besonderem Eingang ist sofort billig zu vermieten: Zähringerstraße 16.

\* Kaiserstraße 177 ist ein einfach möbliertes Mansardenzimmer, welches heizbar ist, sogleich zu vermieten. Zu erfragen im Hinterhaus im 3. Stock links.

\* Zähringerstraße 77 (neben der Hauptpost) ist ein unmöbliertes Zimmer an eine ruhige, solide Person zu vermieten. Näheres zu erfragen im Laden.

Ein möbliertes Parterrezimmer ist auf den 1. Dezember oder auch früher zu vermieten. Zu erfragen Bürgerstraße 7, parterre.

\* Ein hübsch möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, ist sogleich mit oder ohne Pension billig zu vermieten: Marienstraße 38 im 3. Stock.

\* Kaiserstraße 42 ist ein schönes, freundliches Zimmer sogleich oder später billig zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

Ein schönes, großes Zimmer (am Schloßplatz) ist mit oder ohne Möbel sofort zu vermieten. Auf Verlangen kann noch ein kleineres dazu gegeben werden. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

\* Schützenstraße 70 im 2. Stock, nahe der Ruppurrerstraße, ist ein schön möbliertes, großes Zimmer, mit 2 Kreuzstößen auf die Straße gehend, billig zu vermieten. Ebenfalls ist im 4. Stock ein möbliertes Zimmer mit Pension zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

\* Ein elegant möbliertes, großes Zimmer mit 3 auf die Straße gehenden Fenstern sowie 2 Betten ist mit oder ohne Pension auf 1. Dezember zu vermieten. Zu erfragen Kaiserstraße 139, 1 Treppe hoch (Ecke des Marktplatzes).

Zu vermieten ein schönes, gut möbliertes Zimmer: Akademiestraße 73, zwei Treppen hoch.

Ein einfach möbliertes Zimmer ist sogleich mit oder ohne Kost zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 81 (Hohenstaufen) im 3. Stock des Seitengebäudes. 3.1.

Zwei Schlafstellen hat zu vermieten: N. Brechtel, Leopoldstraße 11.

Büreau zu vermieten.

\* 3.1. In der Nähe des Bahnhofes ist ein Büreau, bestehend aus 2 Räumen, ferner ein Stall mit Kammer, sowie ein Zimmer eventuell auch Keller, zu vermieten. Ein anstoßender Garten könnte eventuell als Lagerplatz mitvermietet werden. Näheres Steinstraße 7 im 3. Stock.

## Dienst-Anträge.

Bei einer Dame findet ein braves, ordentliches Mädchen bei gutem Lohn Stelle. Zu erfragen bei Frau Kiefer, Herreustraße 40, parterre.

\* Ein ordentliches Mädchen, welches allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, findet sogleich Stelle. Zu erfragen Zähringerstraße 12, parterre.

Ein anständiges Mädchen von 14 bis 16 Jahren wird als Kindermädchen gesucht; es dürfte auch ein solches sein, welches einige Stunden im Tag kommen könnte, um die Kinder zu beaufsichtigen. Zu erfragen Kaiserstraße 193 im 2. Stock.

## Dienst-Gesuche.

\* Für ein Mädchen von 15 Jahren, welches willig alle häuslichen Arbeiten verrichtet und Liebe zu Kindern hat, wird eine Stelle gesucht. Zu erfragen Schützenstraße 65 a, 3. Stock.

Ein solides, gefestetes Mädchen, welches etwas kochen, waschen und putzen kann, sucht sofort Stelle. Näheres Erbprinzenstraße 3, eine Treppe hoch.

Ein ordentliches Mädchen, welches das Zimmerreinigen gut versteht sowie willig für Hausarbeit ist, sucht Stelle. Näheres ertheilt Frau Kast, Waldstraße 29 im 2. Stock.

\* Ein reinliches und braves Mädchen vom Lande aus besserer Familie, welches noch nie hier gedient hat, etwas nähen kann und die Hausarbeit versteht, sucht sofort eine gute Stelle. Zu erfragen Gottesauerstraße 5 im 4. Stock.

Ein tüchtiges Mädchen, welches selbstständig kochen, waschen und putzen kann, die Hausarbeit willig besorgt und gut empfohlen ist, sucht Stelle durch Frau Kast, Waldstraße 29.

**Kapitalien** in jeder Höhe auf I. u. II. Hypothek zu niederm Zinsfuß liegen stets in beliebigen Posten zum Ausleihen bereit durch Th. Kiefer, Herrenstraße 40, parterre.

**Hypothekengelder** in jeder Höhe bis zu 65% der Schätzung bei niederm Zinsfuß vermittelt für hier und auswärts W. Dahlinger, Bürgerstr. 13.

## Für Kapitalisten.

Auf ein prima Object wird eine 2. Hypothek von Mk. 40000 bis 50000 gesucht. Lage vorzüglich. (Neubau.) Offerten unter Nr. 709 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.1.

Zwei tüchtige Bauschreiner (Anschläger) sucht H. Schlick, Waldstraße 33.

Herrschafstöchinnen u. Zimmermädchen, Mädchen, welche bürgerlich und einfach kochen können, sowie Haus- und Kindermädchen finden sogleich und auf's Ziel hier und auswärts gute Stellen durch Frau Kast, Waldstraße 29.

**Köchin,** eine tüchtige, findet bei hohem Lohn per sofort passende Stelle. Näheres durch W. Dahlinger, Bürgerstraße 13.

Auf Weihnachten finden Herrschafstöchinnen, und Mädchen, welche sehr gut kochen können, sehr gute Stellen hier oder auswärts. Näheres durch Urban Schmitt, Haupt-Centralbüreau, Erbprinzenstraße 3.

Ein Kindermädchen kann sofort eintreten: Kronenstraße 29 im Hinterhaus.

**Stelle-Gesuch.** Ein junger Koch mit besten Zeugnissen sucht Stellung als Aide de cuisine in einem Hotel oder Herrschafthaus; derselbe würde auch in einer Pâtisserie als Volontär arbeiten. Näheres durch K. Weinspach, Douglasstraße 18.

**Empfehlung.** Empfehle mich im Waschen und Bügeln von Vorhängen, weiß und cröme, ebenso im Waschen und Bügeln sämtlicher Herren- und Damenwäsche. Wäsche für einzelne Herren wird auf's pünktlichste besorgt; auch können Töchter, welche sich im Feinbügeln ausbilden wollen, sogleich oder am 1. Dezember eintreten im Feinbügelschäft von Frau Kohlund, Sichel 20, Seitenbau, parterre.

**Beschäftigungs-Gesuch.**

\* Ein älteres, in allen Haus- und Handarbeiten gut erfahrenes Mädchen sucht noch einige Stunden des Tags über Beschäftigung. Offerten möge man gefälligst unter Nr. 711 an das Kontor des Tagblattes senden.

**Wirtschafts-Verkauf.**

Eine in verkehrsreicher Lage befindliche, der Neuzeit entsprechend eingerichtete Wirtschaft ist preiswürdig zu verkaufen. Näheres durch **Ad. Kasi**, Waldstraße 29 im 2. Stock.

**Fässer-Verkauf.**

\* Ein größeres Faß, 350 Liter haltend, und ein kleineres Faß sind nebst Faßlager billig zu verkaufen: Kaiserstraße 139, 1 Treppe hoch.

**Friseur-Einrichtung.**

Eine kleine Einrichtung mit Zugehör ist zu verkaufen: Waldhornstraße 32. Ebenfalls sind wegen Mangel an Platz Betten, Möbel, Tische, Kanapees und Stühle sehr billig zu verkaufen.

**Verkaufsanzeigen.**

\* Eine wenig gebrauchte **Singer-Nähmaschine** und eine **Grover & Baker-Nähmaschine** sind billig zu verkaufen: Viktoriastraße 9, Seitenbau, 3. Stock.

\* Eine **Holzdrehbank** wird sehr billig abgegeben bei **Ad. Kistner**, Amalienstraße 24. Ebenfalls findet ein ordentlicher Junge, welcher das Drechslerhandwerk erlernen will, Stelle.

\* Zu verkaufen sind **Bahnhofstraße 4**: ein eisernes Gartengeländer mit 6 steinernen Pfosten, 4 Stück schöne Fenster mit Vorfenstern, Gewände und Verkleidung, 1 hohe Flügeltüre, 4 Kolläden, 1 Brunnen, komplett, 1 Beet mit Epheupflanzen.

**Junger Epüher zu verkaufen.**

Ein sehr schöner, schwarzer Epüher, ächte Rasse, ist zu verkaufen: Kaiserstraße 39, parterre.

**Kleine Kassehunde**

sind mehrere sehr billig zu verkaufen: Waldhornstraße 50.

**Große leere Kisten**

verkauft billig: **F. Wilhelm Doering**, Bähringerstraße 114. 3.1.

**Kostlich-Anerbieten.**

— An einem guten bürgerlichen Mittags- und Abendtisch können noch einige solide Leute Theil nehmen: **Waldhornstraße 31**, 3. Stock, Eingang Bähringerstraße.

**Wirtschafts-Gesuch.**

2.1. Ein in den besten Jahren stehender, gut situirter Mann sucht per 23. April 1890, event. auch früher, eine gangbare mittlere Kapf- oder Wadtwirtschaft. Kautio kann auf Verlangen gestellt werden. Offerten unter Nr. 710 an das Kontor des Tagblattes.

**Fruits glacés,**

feinste franzöf. Waare,

**Marrons glacés**

täglich frisch empfiehlt

**H. Hildenbrand,**

Hof-Conditor,

4.1. Waldstraße 8.

**Feinstes Hugelbrod**

empfehlts stets frisch

**H. Hildenbrand,**

3.1. Hof-Conditor.

Hübsche Auswahl in **Torten, Kuchen, Thee- und Kaffeebrod, Merinken, Schlag- und Kaffee-rahm** empfiehlt täglich

**Ludwig Böf, Conditor,**

2.1. Waldstraße 54.

**Zur gef. Beachtung!**

Zu der bevorstehenden Weihnachtszeit erlaube mir jetzt schon auf mein großes Lager in allen zur Feinbäckerei gehörigen Artikel, als: feinstes Bestes Louisenmühlens-Mehl, Mandeln in 3 verschiedenen Sorten, fein, mittelfein und grob, **reingemahlene** Zucker, feinstes Citronat und Drageat, Zimmt, chin. und Ceylon-, Nellen, Chocolade, Vanille u. s. w., ganz besonders mit dem Bemerkten aufmerksam zu machen, daß alles in nur feinsten Qualität und zu den **billigsten Preisen** verabreicht wird.

**Friedr. Maisch Sohn,**  
Lamstraße 5.

**Fleischpastetchen**

empfehlts täglich

**Ludwig Böf,**

2.1. Waldstraße 54.

**Baumkuchen**

in vorzüglicher Qualität empfiehlt

**J. M. Bauer,**

vormalß G. Kithaupt.



Frische **Holl. Schellfische, Cabeliau, Hechte, Zander, Steinbutt, Seezungen, Holl. Austern, lebende Hummern** (unterwegs)

empfehlts **L. Sturm,** gegenüber der Infanteriekaserne.

**Holl. Schellfische**

heute eingetroffen empfiehlt

**August Lösch,**

Kaiserstraße 115.

**Wertheimer Wurstwaaren**

wieder frisch eingetroffen.

**J. B. Klingele Nachf.,**

71 Amalienstraße, Ecke der Leopoldstraße.

**Douglasstraße 18,**

Ecke der Kaiserstraße:

**Schellfische,**  
franz. Kopfsalat,  
franz. Blumenkohl,  
span. Trauben,  
div. Äpfel, sowie  
feine Tafelbirnen,  
Orangen

empfehlts  
**M. Kistner'sche** Früchtehandlung,  
Douglasstraße 18,  
Ecke der Kaiserstraße.

**Holl. Salz-Sardellen,**

feinste Qualität, per Pfund 1 M. 20 Pf.

bei **Fritz Leppert,**

Amalienstraße 53.

2.1. **Feinste Gänseleber-Gelée-Torte, Gelée-Torte**

mit verschiedener Einlage  
empfehlts

**Braunsch. Wurstfabrik,**

Amalienstraße 51.

**Wertheimer Leber- und Griebenwürste,**

rother Schwartenmagen

heute eingetroffen bei

**Herm. Munding,**

Kaiserstraße 104, Eingang Herrenstraße.

**Wurstwaaren:**

**Preßkopf, f. Leberwurst** in 3 Sorten, **Frankfurter Bratwürste** per Paar 20 und 30 Pf., westphäl. **Bratwurst** à 60 und 70 Pf., **Göttinger Cervelatwurst,** **Mail. Salami, Karauer Landjäger, Block-Pyonerwurst**

in ganzen Stücken und im Ausschchnitt empfiehlt

**August Lösch,**

Kaiserstraße 115.

**f. Straßburger Sauerkraut**

per Pfund 10 Pf.,

ächte **Frankfurter Bratwürste**

empfehlts

**Fritz Leppert,**

Amalienstraße 53.

**Silder-Sauerkraut**

per Pfund 10 Pfg.,

empfehlts

**Firma B. Kühn,**

Blumenstraße 15.

**Neue Hülsenfrüchte**

empfehlts

4.1. **Drogerie Carl Roth.**

**Oberkircher Tafelbutter**  
in stets frischer, hochfeiner Qualität  
empfiehlt billigst

**Fritz Leppert,**

Amalienstraße 53.

Für Bäcker, Wirthe u. bei größerer Abnahme ermäßigte Preise.

**Eier! Eier! Eier!**

frische Waare, per 100 Stück M. 6.50,

**frische Butter,  
Mainzer Sandkäse,  
Milch und Rahm**

empfiehlt

**Firma B. Kühn,**

Blumenstraße 15.

**Cigarren.**

Außer den so schnell beliebt gewordenen Marken

**The Two Roses,**

— Primas — Reina Victoria —

à 60 M., à 80 M.,

— Londres Imperial —

à 100 M.,

habe ich ferner den **Alein-Verkauf** folgender hervorragenden amerikanischen Marken übernommen:

Compagnie Royal	à 50 M.
Mecanics Five	à 50 M.
Bremas	à 50 M.
Coon	à 60 M.
Club	à 60 M.
Imperiales	à 70 M.
Nora	à 70 M.
Special Train	à 80 M.
Excursion	à 100 M.

Diese Cigarren, aus den anerkannt feinsten Tabaken der **Habana, Brasilens und Sumatras** auf das Sorgfältigste zusammengestellt, befriedigen selbst die verwöhntesten Raucher, weshalb ich mir erlaube, Kenner zu einem Versuch höflichst einzuladen.

**J. B. Klingele Nachfolg.,**

71 Amalienstraße, Ecke Leopoldstraße

**Th. Mülthaler,**

Juwelier, Gold- und Silberarbeiter, Waldstr. 27, gegenüber der Brauerei Schrempf, empfiehlt sein Lager in **Gold- und Silberwaaren, massiv goldenen Fraueringen** zu billigsten Preisen. Die Anfertigung von **neuen und Reparaturarbeiten** wird schnell, gut und äußerst billig besorgt. Ankauf von altem Gold und Silber zu den allerhöchsten Preisen. 12.1.

**Bettflaschen**

aus verzintem Eisen per Stück M. 2.80, in Kupfer von M. 6.— an

empfiehlt

3.1. **Ph. Nagel,**

Kaiserstraße 55, gegenüber der techn. Hochschule.

**Sparochherde**

neuester Konstruktion mit Patent-Sparrosten sind unter Garantie äußerst billig zu verkaufen.

Gebrauchte Herde werden repariert oder an Zahlung genommen bei

**Franz Streckfuß,**

Herb- und Bauschlosserei, Kaiserstraße 226.

**Zerstäuber**

zum Parfümieren der Zimmer  
empfiehlt

**Louise Wolf Wwe.,**

Parfümeriehandlung,

4 Karl-Friedrichstraße 4.

2.3.

**Ahorn- und Nußbaumholz,**

3.1.

**Laubsägebogen,**

**Aussägetischen,**

**Drillbohrer,**

**Vorlagen, lithogr. auf Holz,**

**Laubsägekasten,**

sowie sämtliche Artikel

zu Laubsägearbeiten

empfiehlt in großer Auswahl

**Ph. Nagel,**

Kaiserstraße 55,

gegenüber der technischen Hochschule.

**Künstlichen Zahnersatz**

zu 4 M., die Plombe 2 M. jeder Füllung unter jeglicher Garantie empfiehlt

**Jean Eckert,**

12.1. Kaiserstraße 137, 3. Stock.

**Robbansteine,**

gleichmäßig schön rotbe, wetterbeständige und leicht zu bearbeitende, werden in größeren und kleineren Quantitäten waggonweise zu annehmbarem Preise abgegeben, mit Verpflichtung für ständige Lieferung. Näheres Lachnerstraße 2. 4.2.

**Anzeige.**

\* Frische Fleisch- und Leberwürste, Schwartzenmagen, Wienerwürstchen, Lyoner- und Salamiwurst, Pöckel- und Rauchfleisch (roh und gekocht), sowie schöne geräucherte Zungen empfiehlt bestens

**Wolf Reutlinger Wwe.,**

große Spitalstraße 2.

**Prima Rindfleisch,** per Pfund 60 Pfg.,

**Kalbfleisch,** " " 64 " "

empfiehlt

**Ad. Malsch,** Luisenstraße 62.

**Oberländer Weinstube,**

Akademiestraße 7,

gegenüber Großh. Amtsgericht, 3.1. Empfiehlt mein Lokal sowie Nebenzimmer zur Abhaltung von kleinen Hochzeiten, Essen u. bei schmackhafter Zubereitung und billigster Berechnung. Einzelne Platten über die Straße bei promptester Bedienung.

**J. Forster.**

**Oberländer Weinstube,**

Akademiestr. 7, gegenüber Großh. Amtsgericht. Unterzeichneter empfiehlt seine anerkannt guten **Oberländer Weine** auch über die Straße, als:

Acharrer	M. —.70,	Clevner	M. 2.—
Farnbacher	M. —.80,	Klingenberger	M. 2.—
Marktgräfer	M. 1.—,	Affenthaler	M. 1.40
		u. u.	

bei Abnahme von 5 Flaschen frei in's Haus.

3.1. **J. Forster.**

**Heute Sonntag**

giebt's im **Hofbräuhaus** neben den bekannten guten **Schweinsbuzen** und **Rippchen** verschiedene selbstgemachte **Wurstsorten** und feine **Zellergallerten.**

**Restauration zum Salmen,**

Ludwigsplatz.

Heute Sonntag Anstich von hochfeinem **Wiener Export-Bier** nebst frisch gebadenen **Fischen,** wozu höflichst einladet. Hochachtungsvoll

**Alb. Bechtold.**

**Restauration  
Bornhäuser'sche Bierhalle,**

Kaiserstraße 29.

\* Heute frischgebackene Fische nebst einem feinen Stock Köpfer'schen Lagerbiers.

NB. Mein Orchestron wurde neu hergerichtet und bringe ich solches empfehlend in Erinnerung. Hochachtungsvoll

**Jean Schaber.**

**Gasthaus zur Rose.**

\* Empfehle hiermit meinen

**Neben-Saal**

für Gesellschaften, Vereine u. zur gest. Benützung. Achtungsvollst **L. Adam.**

**Codes-Anzeige.**

Statt jeder besondern Anzeige.

\* Gestern Abend um 1/12 Uhr verschied nach 14-tägiger Krankheit, versehen mit den Tröstungen unserer hl. Religion, unsere liebe Tante

**Frau Benedicte Martin,**

geb. Hollocher,

Stalldieners-Wittve,

was wir den zahlreichen Freunden und Bekannten hiermit mittheilen, und bittet um stille Theilnahme

im Namen der tieftrauernden

Sinterbliebenen:

**Michael Grimm** von Jöblingen.

Karlstraße, den 16. November 1889.

Beerbigung: Sonntag Nachmittag um

4 Uhr. Trauerhaus: Waldhornstraße 54.

**Dankagung.**

Für die Beweise herzlicher Theilnahme bei dem Hinscheiden unserer lieben Mutter, Schwiegermutter, Schwester und Schwägerin

**Christina Pfeifer,**

Werkmeisters-Wittve,

sowie für die reichen Blumenspenden sprechen wir hiermit unsern innigsten, tiefgefühltesten Dank aus.

**Elise Wilhelm,** Werkmeisters-Wwe.,

**Karl Pfeifer** und Frau.

Karlstraße, den 16. November 1889.

**Philharmonischer Verein.**

Montag Abend 7 Uhr

**Generalprobe.**

(Evangelische Stadtkirche.)

**L. Karlsruher Bicycle-Club**

VON 1887.

Heute Clubtour nach Durlach

(Amalienbad).

Abfahrt präcis 1/3 Uhr am

Hotel Germania.

**Der Fahrwart.**

**Sonntags-Verein**

zur Fortbildung schulentlassener Mädchen.

Versammlung jeden Sonntag Nachmittag von 4—6 Uhr im Arbeitssaale der höheren Mädchenschule, Sophienstraße 14.

**Großherzogliches Hoftheater.**

Sonntag den 17. Novbr. Aenderung der

Abonnements-Nummer. IV. Quartal. 129.

Abonnements-Vorstellung. **Der fliegende**

**Holländer.** Oper in drei Akten von Ri-

chard Wagner. Daland: Herr Hofer, vom

Stadttheater in Freiburg i. B., als Gast.

Anfang 6 Uhr. Ende nach 1/9 Uhr.

Montag den 18. November. I. Sonder-

Vorstellung zu ermäßigten Preisen. **Don**

**Carlos.** Trauerspiel in fünf Akten von

Schiller. Anfang 6 Uhr. Ende nach 10 Uhr

# Mus Karlsbad. Geschäfts-Eröffnung.

Hiermit mache ich den geehrten Damen bekannt, daß ich mit einem großen Lager von **Neuheiten in Handarbeiten** hier eingetroffen bin und mein Geschäft im Hause des **Hofphotographen Suck, Kaiserstraße 223**, eröffnet habe.

Zu gütigem Zuspruch ladet höflichst ein

## Emanuel Grötschel aus Karlsbad.

**Pelzwaaren**

**Pelzwaaren**

### C. A. Zeumer, Kürschner,

127 Kaiserstraße 127,

hält sein reichhaltig sortirtes Lager

### fertiger Pelzwaaren

aller existirenden Pelzsorten für Damen, Herren und Kinder angelegentlichst empfohlen. 2.1.

Reelle und prompte Bedienung.

Neußerst billige Preise.

**Grösstes Lager  
fertiger Pelzwaaren.**

**Grösstes Lager  
fertiger Pelzwaaren.**

## Grosser Ausverkauf.

**Eilet!**

**Eilet!**

Während meiner dreiwöchentlichen Abwesenheit bin ich durch größere Einkäufe in den Stand gesetzt, ein verehrl. hiesiges wie auswärtiges Publikum in allen Arten

### Winter-Schuhwaaren

von den gewöhnlichsten bis zu den feinsten bestens bedienen zu können und halte mich bei etwaigem Bedarf bestens empfohlen.

Auch habe ich noch eine große Parthie zurückgesetzte Waare im Einzelnen zu verkaufen.

Hochachtungsvoll

### A. GROSS,

243 Kaiserstraße 243,

Ecke der Leopoldstraße, Eingang Kaiserstraße.



#### Standesbuchs-Auszüge.

##### Eheaufgebot:

15. Nov. Franz Hohmann von Riesdorf, Kapellmeister in Forbach, mit Josefa Schobert von Amorbach.

##### Geschließungen:

16. Nov. Georg Müller von hier, Lackier hier, mit Juliane Knobloch von Kietlingen.

16. „ Albert Probst von Appenweiler, Schlosser hier, mit Rosine Maier von Freistett.

16. „ Sebald Kottler von Reichenthal, Schreiner hier, mit Emilie Zattler von Stuttgart.

16. Nov. Nikolaus Triedel von Durmersheim, Kutscher hier, mit Anastasia Joram von Gschelheim.

16. „ Paul Stadtmüller von Bruchsal, Gypser hier, mit Elisabetha Gühring von Unteröwisheim.

16. „ Hermann Dornheim von Oeta, Dreher hier, mit Philippine Dreht von Oberweiler.

16. „ Gustav Krayl von Herrenberg, Kaufmann in Forzheim, mit Bertha Weiser von hier.

16. „ Anton Kunz von Busenbach, Kutscher hier, mit Luise Banner von Weilstein.

16. „ Hermann Jänke von Heringen, Freiseur in Oldenburg, mit Emma Dimer von Wiesloch.

16. Nov. Jakob Geiger von Berwangen, Bierbrauer hier, mit Babina Himmelsbach von Steinach.

16. „ Ernst Pippel von Babelsberg, Schreiner hier, mit Melitta Epp von hier.

16. „ Philipp Zimmermann von Rudau, Schreiner hier, mit Lucille Humpert von Neudau.

##### Geburten:

10. Nov. Reinhold Archibald, Vater Johann Herrmann, Wagenwärtergehilfe.

12. „ Aloys, Vater Aloys Maier, Wagenwärter.

##### Todesfälle:

14. Nov. Katharina Keim, alt 63 Jahre, Ehefrau des des Maschinisten Johann Keim.

14. „ Emma Schmitt, alt 50 Jahre, Ehefrau des Revisors Emil Schmitt.

15. „ Heinrich, alt 9 Monate 9 Tage, Vater Heinrich Köhler, Maschinergehilfe.

15. „ Elisabeth Schermer, alt 61 Jahre, Ehefrau des Schuhmachers Karl Schermer.

15. „ Emma, alt 3 Jahre, Vater Georg Käppler, Bahnwart.

#### Karlsruher Wochenchau.

**Kunstverein.** Eingang vom Schlossplatz bei dem Botanischen Garten. Geöffnet Sonntag und Mittwoch Vorm. 11—1 Uhr und Nachm. 2—4 Uhr, Dienstag und Freitag Vorm. 11—1 Uhr. Eintrittspreis für Nichtmitglieder 20 Pf. Neu zugegangen:

**Großh. Kunsthalle.** Geöffnet Sonntag, Mittwoch und Freitag Vormittags 11—1 Uhr und Nachmittags 2—4 Uhr.

576. Winterlandschaft, von Eduard Geyde in Salzburg.

577. Herbstzeitlosen, von Hermine von Preuschen in München.

578. Blumenstück, von derselben.

579. Zwei Fruchtstücke, von Karl Borgmann hier.

580. Trauben, von Antoni Bonzog in Straßburg.

581. Aus dem Hofstall, von B. Schulze in Waldhausen.

582. Ziegelhütte, von Hugo Börner hier.

583. Landschaft, von demselben.

584. Im Gebirge, von Walter Spruntzsch hier.

585. Porträt, nach Photographie gemalt, von A. Odenkirchen hier.

586. See im Tannenwald, von Professor Hugo Knorr hier.

587. Landungsplatz in Ueberlingen (Mondschein), von Georg Hesse hier.

588. Damenporträt, von W. Reuter hier.

589. Damenporträt, von demselben.

590. Der Helling in Volendam (Zuidersee), von G. Seimes hier.

591. In der Düne, von demselben.

592. Im Hafen von Volendam (Zuidersee), von demselben.

**Landesgewerbehalle.** Karls-Friedrichstraße 17. Unentgeltlich geöffnet.

Für die bleibende Sammlung:

Neu zugegangen:

2 Stuhlgestelle mit Schnitzerei von Basana & Figli in Meda (Italien), 1 geschnitzter Pokal, 1 desgl. Kessel, 1 buntfarbige Decke aus Norwegen. Muster der Bronzierung von Eisenguss von G. G. Zimmermann in Hanau. 1 Steingutvase mit Eisenbeinton, 1 Porzellanvase desgl., 1 Fayencevase, 2 Steingutvöschchen, 1 Steingutbecher, 1 Fayencevöschchen, 1 Fayencevase, 1 Salzläßchen, 1 Salz- und Pfefferläßchen, 1 indisches Steingutvöschchen, 1 desgl. Holzläßchen, 1 norwegisches Brillenfutteral (Holzschnitzerei), 1 Schraubenzieher, 1 Spazierstock aus Stahlblech, 1 zusammenlegbarer Schmel, 1 Tafelbreit mit eingelegerter Perlmutter- und Metallverzierung aus Damaskus, auf der Pariser Ausstellung angekauft, 1 Steinzeugplatte mit figurativer Reliefverzierung von S. Merte in Wiesbaden.

**Ausstellung:** Dienstag bis Samstag von 10—12 und 2—4 Uhr. Sonntag von 11—12 und 2—4 Uhr. Montags geschlossen.

**Bibliothek und Vorbildersammlung:** An Wochentagen von 10—12 und 2—4 Uhr (außer Montag Nachmittags), sowie Dienstag und Freitag von 8—10 Uhr Abends.

**Großh. Alterthümer-Sammlung, Ethnographische Sammlung, Waffenkammer.** Geöffnet Sonntag und Mittwoch von 11—1 und Nachmittags von 2—4 Uhr.

**Großh. Naturalienkabinet.** Geöffnet Sonntag und Mittwoch von 11—1 Uhr und 2—4 Uhr.

**Stadtgarten.** Von Morgens bis Abends. Eintrittspreis für Nichtabonnenten 20 Pf., für Kinder 10 Pf., für Unteroffiziere und Soldaten 10 Pf.

#### Glasmalerei-Anstalt

### Hans Drinneberg, Schützenstrasse 7,

prämiiert, Karlsruhe, Mannheim, München. Ausstellung verschiedener Arbeiten in der Großh. Landesgewerbehalle und in meinem Atelier Schützenstrasse 7.

Zur Besichtigung ladet ergebenst ein

### H. Drinneberg.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von B. Müller in Karlsruhe.